



## PÄDAGOGIK SPEZIAL

mit Wolfgang Wunsch:

### Von der scheinbaren zur echten Frage Wege zu einer neuen pädagogischen Haltung

Lehrer unterrichten gern mit Hilfe von Fragen, die keiner gestellt hat. So kommt es, dass weder die Schüler, noch sie selbst, an den Antworten wirklich interessiert sind. Denn die Lehrer kennen ja die Antworten bereits. Und die Schüler haben in der Regel ganz andere Fragen an das Leben. Doch gerade die kommen im Unterricht kaum vor.

Nicht eine fertige Welt interessiert sie, sondern Prozesse des Werdens.  
Nicht allgemeines Wissen suchen sie, sondern den wirklich individuellen Weg.

Die neue Generation möchte herangeführt werden an Welt- und Daseinsrätsel, an die wirklichen Fragen. Und es fällt ihr immer schwerer, täglich jene Schein-Welt zu ertragen, die wir Unterricht nennen. Darin liegt eine Chance! – Aber wie kommen wir von der *scheinbaren* zur *echten* Frage?

Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche begeben. In den **verschiedenen Unterrichtsfächern**, sowie in Bezug auf **unterschiedliche Lebensalter**, wollen wir durch konkrete Beispiele und selbständiges Üben zu Fragen vorstoßen, die pädagogisch fruchtbar werden können, weil auch der Lehrer selbst nicht schon die fertige Antwort weiß. Lassen Sie sich überraschen!

**Zeit** 3. - 5. März 2017 (Freitag 18 Uhr bis Sonntag 13 Uhr)

**Ort** Freie Waldorfschule Jena, Alte Hauptstr. 15, 07745 Jena

**Seminargebühr** 70,- € (Ermäßigung auf Anfrage)  
20,- € für Studierende

**Verpflegung** Fr. Abend bis So. Mittag, Frische biolog. Küche, incl. Kaffee etc. 25,- €

**Unterkunft** [www.jena-pension.de/](http://www.jena-pension.de/) / Tourist-Information 03641-49 80 50 / oder rustikale Übernachtung auf der Isomatte im Klassenraum (incl. Frühstück 5 €/Nacht).

**Anmeldung** Jede Anmeldung wird bestätigt, die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

**Anreise** Bahnhof: Jena-Göschwitz, 12 Min. Fußweg / Auto: A4 bis Jena-Göschwitz

Erneut haben wir den inzwischen 90-jährigen Wolfgang Wunsch gebeten, uns teilhaben zu lassen an den reifen Früchten seiner an der Zukunft orientierten pädagogischen Haltung.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein.